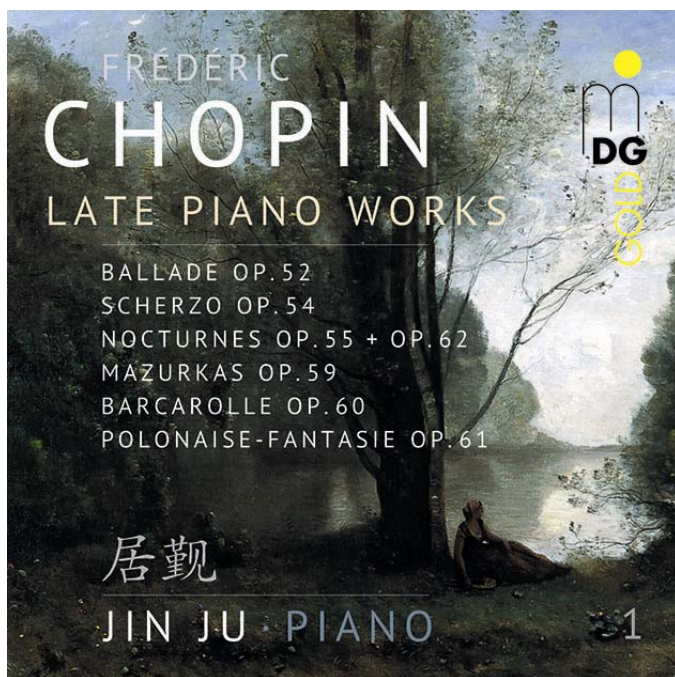


NEW • NOUVEAUTE • NEUHEIT

MDG  
GOLD



09/13-(5)

**Frédéric Chopin**  
**Späte Kalvierwerke Vol. 1**

**Jin Ju, Klavier**

1 Hybrid-SACD

**Order No.: MDG 947 1818-6**

UPC-Code:



7 60623 18186 8

222<sup>®</sup>  
RECORDING

LC06768

#### interessant

Darauf haben wir lange gewartet: Die unvergleichliche Jin Ju veröffentlicht ihr erstes Chopin-Recital bei MDG. Und schon mit der Auswahl des klug durchdachten Programms widerlegt die sympathisch-bescheidene Pianistin alle (zuweilen berechtigten) Vorurteile gegenüber chinesischen Tastenvirtuosen. Lange, lange hat man Chopin nicht mehr so anrührend erlebt!

#### intim

Ausnahmslos späte Werke hat sich Jin Ju vorgenommen; Werke aus einer Zeit, in der Chopin längst Abschied genommen hatte von aller oberflächlichen Klavierakrobatik. Ein tief empfundenen, von Skrupeln und Zweifel begleiteter Kompositionsstil voll persönlichster Empfindungen prägt diese Musik, in der sich überirdische Schönheit und tiefste emotionale Zerrissenheit auf engem Raum begegnen. Exemplarisch, wie Jin Ju den nocturnhaften Mittelteil in das ausgelassen-wilde E-Dur Scherzo einbettet!

#### international

Oder die Polonaise-Fantaisie op. 61: Herbe Harmonik bestimmt die Eröffnungstakte, modale Akkordverbindungen lassen folkloristische Anklänge aus Chopins Heimatland allenfalls erahnen; eine große Erzählung spannt sich auf und entführt die Zuhörer in ferne Welten und verwandte Seelenzustände. Auch die Mazurken, mit denen Jin Ju ihre Auswahl eröffnet, sind starke Charakterstudien, denen der Ursprung in Gebrauchs- und Unterhaltungsmusik nicht mehr anzumerken ist.

#### Interieur

Selbstverliebte Eitelkeit ist Jin Ju fremd. Allerdings vermag sie quasi mehrdimensional Strukturen freizulegen, die man das erste Mal so zu hören glaubt. Unter ihren Händen entfaltet der Steinway-Konzertflügel „Manfred Bürki“ von 1901 seine unglaubliche Farbpalette – Ehrensache, dass dieses Ereignis von der MDG-Technik in edelstem SACD-Klang eingefangen wurde. Der echt dreidimensionale Raum der 2+2+2-Aufnahme lässt Chopins Pariser Salons wieder auferstehen – Musik für beseelte Momente!

#### Ludwig van Beethoven:

Sonate f-Moll op. 57

**Carl Czerny:** La Ricordanza op. 33

**Franz Schubert:** Sonate D 958  
MDG 947 1698-6 (Hybrid-SACD)

#### Robert Schumann

Sonate op. 11, Fantasie op. 17  
MDG 947 1681-6 (Hybrid-SACD)



ECHO  
DEUTSCHER MUSIKPREIS  
KLASSIK 2012

